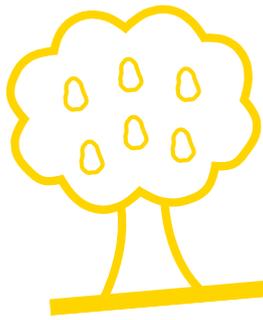


PERSÖNLICH ZUGESTELLT · FEBRUAR 2024



**NEUE
BÜRGERLISTE**

frisches Grün

WÄHL UNS!



**MIT EINANDER.
WEITER DENKEN.**

für Wals-Siegenheim

MIA SAN DE MITMOCHPARTIE!

UNSER TEAM



1. Inge Jindra

Unternehmerin
57 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Siezenheim

*Miteinander schaffen
wir mehr.*

UNSERE BÜRGERMEISTERKANDIDATIN

Im »größten Dorf Österreichs« ist man stolz auf Tradition, und Brauchtum wird hochgehalten. Das ist gut, doch es braucht mehr. In einer Gemeinde, mit über 14.000 Einwohner*innen, sind vorausschauendes Planen und innovative Lösungen notwendig.

Es ist höchste Zeit, weitsichtig, mutig und demokratisch Tradition und Moderne zu verbinden. Denn Veränderung passiert, und jetzt können wir die Richtung noch mitbestimmen.

Die Menschen, in alle ihrer Unterschiedlichkeit, verdienen mehr als männliche Machtpolitiker, die andere Ideen und Wünsche ignorieren und nur »das Eigene« im Auge haben.

Deshalb kandidiere ich als Bürgermeisterin. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde für uns und unsere Kinder zu einem noch besseren Ort machen. Dafür braucht es Begegnungsräume, Beteiligungsprozesse und Transparenz. Es braucht Sicherheit durch leistbares Wohnen, Teilhabe in allen Lebenslagen, Mobilität, Nah- und Gesundheitsversorgung und eine gesunde und intakte Umwelt. **Deine Stimme eröffnet Chancen – für ein enkeltaugliches Wals-Siezenheim!**



2. Gertrude Egger

pensionierte Sonderschullehrerin
64 Jahre, verheiratet, 1 Sohn
Viehhausen-Laschensky

*Nur was man kennt,
kann man schützen.*



3. Gerhard Huber

Firmenkundenbetreuer
58 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Siezenheim

*Eine lebenswerte
Zukunft für die
nächsten Generationen.
Damit dies gelingt,
müssen wir mutig
handeln. Jetzt, hier,
gemeinsam.*



4. David Bruno

Lüftungsanlagen-Techniker
30 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
Wals

*Mein Ziel ist es, eine
grüne und zukunfts-
fähige Entwicklung in
unserer Gemeinde zu
ermöglichen.*

PRIMÄRVERSORGUNGSZENTRUM STATT SPEDITION

5. **Ernst Offner**
71 Jahre, Käferheim
6. **Günter Kickinger**
66 Jahre, Siezenheim
7. **Alma Zanardo**
28 Jahre, Siezenheim
8. **Günter Weiss**
54 Jahre, Grünau
9. **Teija Kirschner**
59 Jahre, Käferheim
10. **Elisabeth Schwaiger**
58 Jahre, Siezenheim
11. **Manfred Keck**
57 Jahre, Siezenheim
12. **Sibel Koyuncu**
30 Jahre, Siezenheim
13. **Andima Kowald**
54 Jahre, Siezenheim
14. **Marco Schlager**
45 Jahre, Viehhausen
15. **Doris Reich**
51 Jahre, Siezenheim
16. **Steffen Reich**
59 Jahre, Siezenheim
17. **Marianne Stöllinger**
76 Jahre, Siezenheim
18. **Christian Leimer**
63 Jahre, Siezenheim
19. **Gerhard Citroni**
63 Jahre, Wals
20. **Wolfgang Haag**
68 Jahre, Walserberg
21. **Angela Nagele**
76 Jahre, Walserfeld

Siezenheim und Klessheim sind mit nur einem praktischen Arzt medizinisch unterversorgt. Bereits 2008 bemühte sich Dr. Chalupny um eine zusätzliche Kassenpraxis. Aus mangelndem Erfolg hat er dies inzwischen aufgegeben, neue Patient*innen muss er abweisen.

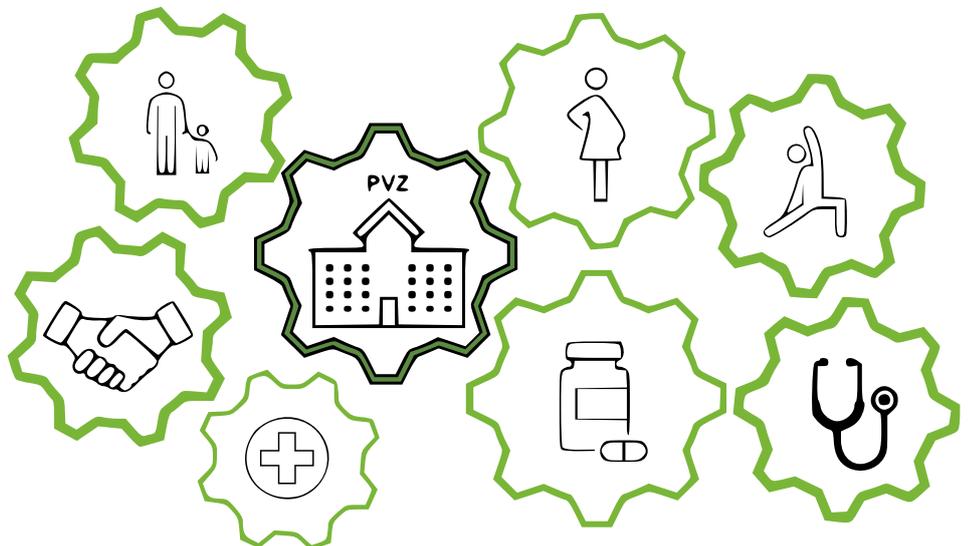
Doch nun eröffnet sich eine neue Möglichkeit: Mit dem Ansinnen der Familie Plätzer anstelle der Spedition ein Gebäude mit Geschäfts- und Wohnnutzung zu errichten, könnte dort ein Primärversorgungszentrum entstehen. Auch Dr. Chalupny und die ÖGK sehen darin eine große Chance.

Primärversorgungszentrum – was ist das?

Im Gegensatz zur herkömmlichen Praxis gibt es hier medizinische Versorgung von 7:00 bis 19:00.

Dies ist möglich, weil Ärzte angestellt sind und im Team auch mit anderen Gesundheitsberufen arbeiten. Idealerweise finden sich Physio-, Ergo- oder Psychotherapie, Familien- und Sozialberatung, Community Nurses, Wundversorgung oder eine Hebamme unter einem Dach. Damit können Erkrankungen rascher behandelt und vorbeugende Maßnahmen früher ergriffen werden. In einer Gesellschaft, in der die Lebenserwartung ebenso steigt wie Überlastungssyndrome, braucht es neben Heilung auch Prävention.

In Kombination mit einer Apotheke, einem Sanitätshaus, einem kleinen Café oder einem Nahversorger wäre auch eine wirtschaftliche Win-win-Situation für alle Beteiligten gegeben. Mit kluger Architektur könnte um die neue Volksschule ein lebendiges, verkehrsberuhigtes Zentrum entstehen.



WIR HABEN EIN OFFENES OHR FÜR ALLE, ...



... die sich ein enkel-taugliches Wals-Siezenheim wünschen



... die die Zustände in der Politik unerträglich finden



... die »zuagroast« sind und dazugehören möchten



... die jung sind, endlich Platz brauchen und gehört werden wollen



... denen alles über den Kopf wächst



Und, was beschäftigt dich?

Wir fragen dich!



UNSERE FRISCHEN IDEEN

BAUEN OHNE VERSIEGELUNG – GEHT DAS?

Wir sagen: »Ja«. Die Antwort heißt Nachverdichtung. Die Salzburg Wohnbau hat in Taxham gezeigt, wie´s geht. In Holzbauweise wurden hier zwei zusätzliche Stockwerke inkl. Außenlifte errichtet. Damit hat die Anlage sowohl optisch als auch funktional gewonnen. Auch im Walsersfeld, wo ein Großteil der Wohnungen im Gemeindebesitz sind, wäre das möglich. Damit auch alle anderen Eigentümer*innen sich für diese Idee begeistern können, braucht es natürlich ihre Einbindung in das Projekt. Denn die Akzeptanz steigt, wenn persönliche Bedürfnisse berücksichtigt werden und alle für sich eine Verbesserung erkennen.



Josef-Ressel-Straße, Taxham:
Aufstockung in Holzbauweise



FAKTENCHECK

Unsere Gemeinde kann ca. 700 Mietwohnungen vergeben. Davon sind ca. 300 im Walsersfeld im Gemeindebesitz. Ab 2024 sind die Wohnungen ausfinanziert und es entsteht jährlich ein kräftiger Budgetüberschuss. Gutes Geld zur Schaffung neuer leistbarer Wohnungen!



GEMEINDEÜBERGREIFEND DENKEN – NATURPARK UNTERSBERG

Kennst du den Naturpark Untersberg? Dieses Erholungsgebiet für die ganze Familie liegt vor unserer Haustüre, ist mit dem Rad oder Öffis gut zu erreichen und bietet Möglichkeiten zum Biken, Wandern, Spielen oder zur Naturbeobachtung. Damit das noch leichter geht, **setzen wir uns gemeinsam mit unseren Kolleg*innen aus Großgmain und Grödig für Verbesserungen ein.**

Unser **5 Punkte-Programm** für den Naturpark Untersberg:

- ✓ Wegenetz in Stand setzen – neue attraktive Querverbindungen zwischen den Untersberg-Gemeinden schaffen, Rundwege markieren
- ✓ besserer Bus-Takt v.a. am Wochenende und Orientierungstafeln über das Wander-netz bei den Haltestellen
- ✓ sicheres, gemeindeverbindendes Radwegenetz schaffen
- ✓ bestehende Wanderkarte aktualisieren und ausweiten
- ✓ Naturnahe Landschaftspflege (z. B. Goiser Wiese)

PILOTPROJEKT FÜR EIN NEUES MITEINANDER

STELL DIR VOR ...

- ... ein Ort, jenseits von Wohnen, Arbeit oder Konsum,
- ... ein Ort, an dem Kinder spielen, Menschen tanzen, plaudern, lachen, entspannt Kaffee trinken, Musik machen, abhängen, gemeinsam Ideen schmieden, sich vernetzen, reparieren, werken, kreieren, lernen, teilen, tauschen und noch viel mehr,
- ... ein Ort zum Dazugehören und Teilhaben,
- ... ein offener Raum mit klaren Spielregeln und dem notwendigen Minimum an Organisation.

In der »alten« VS-Siezenheim könnte zum ersten Mal in unserer Gemeinde dieser »Raum« für alle Menschen ungeachtet von Alter, Geschlecht, finanziellem, sozialem, kulturellem Hintergrund, von Fähigkeiten oder Interessen entstehen. Lasst uns gemeinsam ein Modell für offene Räume in den anderen Ortsteilen schaffen!

ZU TEUER ODER UTOPISCH?

Sogar Bund und Land fördern diese »Dritten Orte« großzügig. Orientieren wir uns an zahlreichen gelungenen Projekten!



Wir kämpfen dafür – auch wenn die Mehrheitsfraktion diesen offenen Ort für alle verhindern möchte.

Melde dich, wenn auch du diesen Traum teilst!



WOHNEN & MEHR

Die letzte Landesregierung hat ihr Ziel, jährlich 900 geförderte Wohnungen pro Jahr zu bauen, um mehr als 40 Prozent verfehlt. Der Druck steigt vor allem auf Um-landgemeinden wie Wals-Siezenheim. Mieten oder Eigentumserwerb sind für viele – gerade junge Familien – un-leistbar geworden. Jetzt rufen alle: »Mehr Wohnungen!« Wir schreien nicht. Wir sagen: »Wohnen & mehr«. Wohnen heißt nicht nur ein Dach über dem Kopf zu haben. Wie wir wohnen, beeinflusst wie wir mit unseren Nachbarn aus-kommen, wie unsere Kinder aufwachsen, wie sicher unsere älteren Mitbürger*innen leben können und wie viel Energie wir verbrauchen. Wie wir wohnen, beeinflusst unsere Zukunft. Wir setzen uns für mehr Flexibilität bei den Bebauungsdichten ein, wenn dadurch ein sozialer und ökologischer Mehrwert erreicht werden kann und der dörfliche Charakter unseres Heimatortes gewahrt bleibt.

Holzbau, Nachverdichtung, Mobilitätskonzepte, Gemein-schaftsräume, mehr Spiel- und Grünflächen. Auch die Renaturierung von versiegelten Flächen gehört für uns zu einer zukunftsorientierten Baupolitik. Andere Gemein-den machen es uns vor: intelligente Partnerschaften, kreative Ideen. Wir sind daher überzeugt: mehr Grün im Bauausschuss täte uns allen gut. Frisches Grün.

POLITIK BRAUCHT TRANSPARENZ

Stell dir vor, wir leben in einer Gemeinde,

- ... in der alle wesentlichen Informationen aktiv und übersichtlich öffentlich zugänglich sind.
- ... in der Sitzungsprotokolle auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht sind.
- ... in der Subventionsempfänger ihre Finanzen offenlegen.
- ... in der Gemeindegänger*innen frühzeitig über wesentliche (Bau)Vorhaben informiert werden.
- ... in der wir die Möglichkeit haben, uns über die Verwendung öffentlicher Mittel in einfach zugäng-licher und verständlicher Form zu informieren.



FAKTENCHECK

2022 veröffentlichte Transparency International zum dritten Mal den Index Transparente Gemeinde. Von den 82 größten Kommunen in Österreich liegt Wals-Siezenheim nur auf **Platz 73.** und gehört damit zu den **10 intrans-parentesten Gemeinden Österreichs.**
Stell dir vor ...

UND NOCH MEHR FRISCHE IDEEN



TEMPO 30 VOR SCHULEN UND PFLEGEHEIMEN

Unsere Gemeinde errichtete eine tolle neue Schule. Im Zuge dessen wurde auch die Straße viel zu großzügig erweitert. Leider wurde dabei an die Sicherheit der Kinder, die nun täglich die Fahrbahn überqueren müssen, nicht gedacht. Tempo-40-Markierungen auf der Fahrbahn sind definitiv zu wenig! Unsere Gemeinde kann im eigenen Wirkungsbereich nach § 94d Ziff. 4 der Straßenverkehrsordnung problemlos Geschwindigkeitsbeschränkungen verordnen. Dazu genügt ein Beschluss der Gemeindevertretung! Daher fordern wir **Tempo 30** vor allen Schulen in der Gemeinde und auch vor den Pflegeheimen. Für mehr Sicherheit für unsere jungen und älteren Mitbürger*innen.

CARSHARING

Autos im Privatbesitz stehen die meiste Zeit ihres Daseins nur auf Parkplätzen herum. Viel vergeudete Ressourcen – sowohl an Material als auch an Bodenfläche. Darüber hinaus kosten die Anschaffung und Erhaltung eines eigenen Autos viel Geld.

Mit einem attraktiven Carsharing Modell, wie es in einigen Flachgauer Gemeinden bereits Realität ist, könnten auch in Wals-Siezenheim, zahlreiche (Zweit)Autos eingespart werden. Damit könnten wir bei Neubauten aber auch bei Nachverdichtung den Stellplatzschlüssel reduzieren.

Mit den zusätzlichen Buslinien und den geplanten e-Ladestationen für deren Errichtung 2024 ca. € 400.000 budgetiert sind, wäre das ein weiterer Schritt zur Verkehrswende in unserem Ort.

Der Verein s.mobil betreibt bereits ein kostengünstiges und einfach buchbares Carsharing in Seekirchen, Eugendorf, Faistenau, Fuschl, Henndorf, Koppl, Obertrum und Thalgau.

Wir haben das Modell angeregt und bleiben dran. Für frisches Grün in der Mobilität!

ZUR WEBSITE VON S-MOBIL
www.smobil.at



Du bist EU-Bürger*in und hast bis 21.12.2023 deinen Hauptwohnsitz in Wals-Siezenheim angemeldet?

Dann nutze dein Stimmrecht!



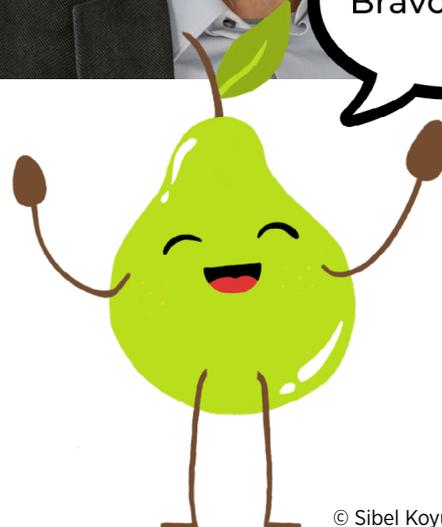
AUSZEICHNUNG FÜR ERNST OFFNER

Unserem Gründer und langjährigen Gemeindegruppensprecher Mag. Ernst Offner wird der **goldene Ehrenring für dreißig Jahre politisches Engagement** in der Gemeinde verliehen. Mit seinem Weitblick setzte Ernst sich schon früh für den Beitritt der Gemeinde zum Klimabündnis und zu e5 ein. Er initiierte die vorbildlichen Umweltförderungen für unsere Gemeinderbürger*innen. Sein Herz galt dem Naturschutz und hier v.a. dem Erhalt der Saalachau. Mit der Facebook-Gruppe WaSi-AuWatchers schuf er eine Plattform für alle, denen intakte Natur- & Lebensräume in der Gemeinde ein Anliegen sind. Ernst hat Missstände aufgezeigt, Licht in manch dunkle Mächenschaft gebracht und ist trotz Gegenwind immer wieder aufgestanden.

Schön, dass wir dich auch in Zukunft als Berater an unserer Seite haben. Hier kommt uns deine große Erfahrung im Bau- & Raumplanungs- und Umweltausschuss zugute. Wir gratulieren herzlich und danken dir.



Bravo, Ernst!



© Sibel Koyuncu

SOG AMOI, WOS ISN DO LOS?

BLICKPUNKT WALS SIEZENHEIM - EIN GESCHÄFTSMODELL DER ÖVP?

Mattsee, Hallwang, Oberalm, alles viel kleinere Gemeinden als Wals-Siezenheim, leben vor, wie Gemeindeinformation geht. Mehrmals jährlich erscheinen dort Gemeindezeitungen mit umfangreichen Informationen über das Dorfleben, politische Entscheidungen und wesentliche Neuerungen.

Anders in Wals-Siezenheim. Hier gibt es 4 x jährlich ein schmales Blättchen zwischen 4 und 6 Seiten. Wesentliche Infos zu offiziellen Anlässen, dem Vereins- und Dorfleben sucht man hier vergeblich. Diese dienen dafür im »Blickpunkt Wals«, der ÖVP-Parteizeitung, als Füllmaterial für die zahlreichen bezahlten Inserate des Who's who unserer Betriebe.

Kein Problem? Doch! Denn die ÖVP entzieht der Gemeinde Inserateneinnahmen und interessante Informationen werden den Menschen, die auf Werbung verzichten, vorenthalten.



Gemeindezeitung:

4 x/Jahr, 6 – 8 Seiten

Blickpunkt Wals-Siezenheim,

ÖVP-Parteizeitung:

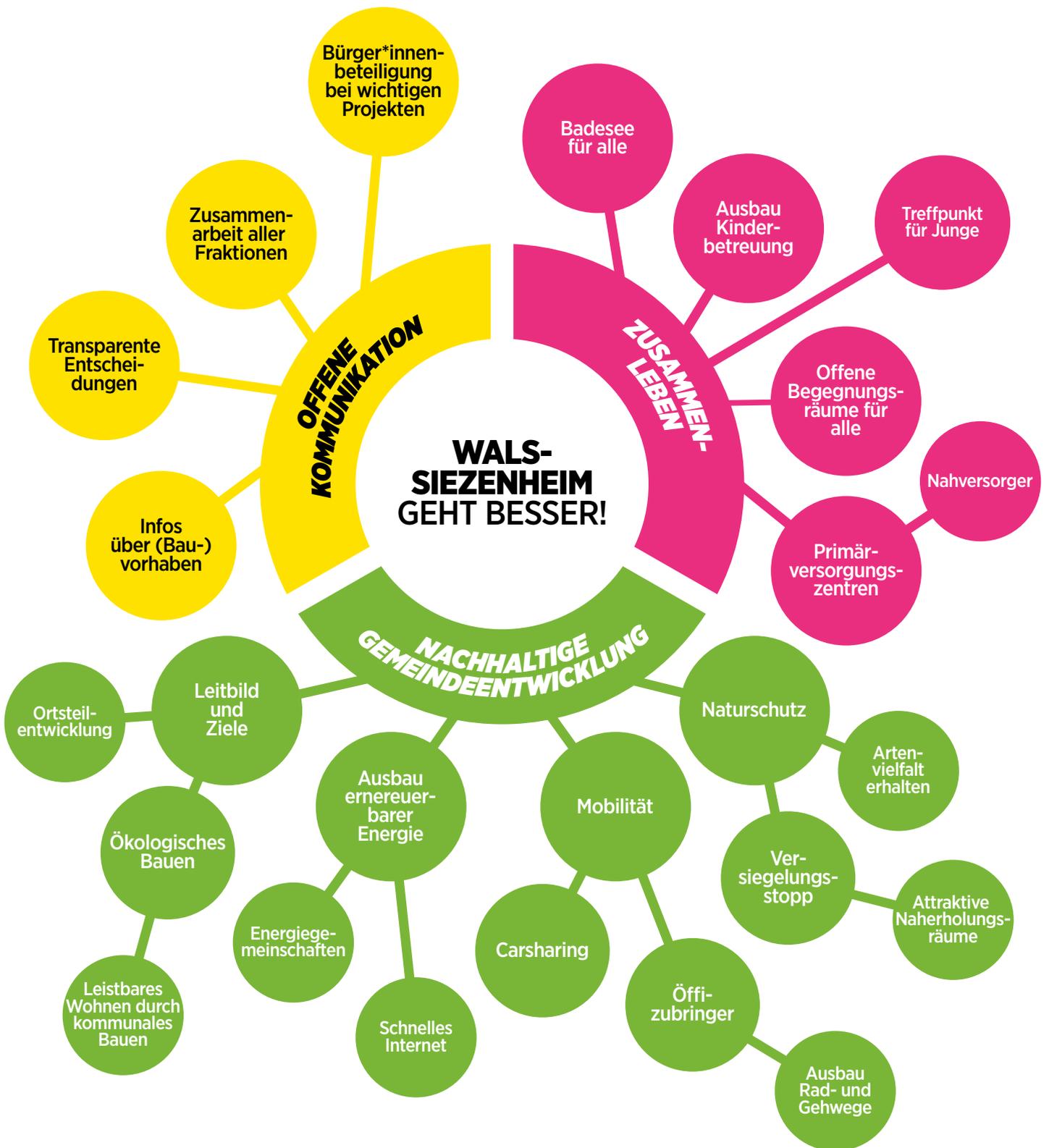
4 x/Jahr, 30 – 40 Seiten

Mattsee Gemeindeleben:

6 x/Jahr, ca. 40 Seiten



UNSERE IDEEN AUF DEN PUNKT GEBRACHT



 www.neuebuengerliste.at
 www.facebook.com/neuebuengerliste
 [@neuebuengerliste](https://www.instagram.com/neuebuengerliste)
 +43 650 350 7 350
 kontakt@neuebuengerliste.at



IMPRESSUM: NEUE BÜRGERLISTE - FRISCHES GRÜN · www.neuebuengerliste.at, Email: kontakt@neuebuengerliste.at · FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Neue Bürgerliste – Frisches Grün, Die GRÜNEN Wals-Siezenheim · FOTOS: Neue Bürgerliste – frisches Grün, Vorbild, gettyimages.com/mathompl · Grafik & Satz: designkraft.at · Gedruckt nach der Richtlinie UZ 24 »Druckerzeugnisse« des Österreichischen Umweltzeichens, Offset5020 Druckerei & Verlag GmbH, Wals/Siezenheim, UW-Nr. 794

UW-Nr. 794

MEHR ZU ALL DIESEN THEMEN
AUF UNSERER WEBSITE!
www.neuebuengerliste.at

